

Interaktive Links:

› [zum Artikel](#)

› [zur Bildauswahl](#)

› [zum Hersteller/Produkt](#)

E-MTB mit neuem Panasonic-Motor



Name: Uproc 7 4.10
Hersteller: Flyer
Lieferbar ab: 2019, Quartal 2
Preis: ab 4.299 Euro

Highlights:

- E-Mountainbike mit 160 mm Federweg für harten Geländeeinsatz
- Neuer Panasonic-Mittelmotor GXo mit 630-Wh-Akku
- Elf-Gang-Kettenschaltung Shimano Deore XT
- Scheibenbremsen mit 203-mm-Scheibe vorne und 180 mm hinten
- Federgabel und Dämpfer von Rock Shox
- 27,5-plus-Reifen Magic Mary von Schwalbe
- Teleskopsattelstütze, Scheinwerfer, Seitenständer und Abus-Faltschloss optional erhältlich

Hintergrund:

Für Liebhaber des anspruchsvollen Geländes bringt E-Bike-Pionier Flyer 2019 das „Uproc 7 4.10“ auf den Markt. Das E-MTB wird vom neuen Panasonic-Mittelmotor GXo angetrieben, der mit kräftigen 90 Newtonmetern Drehmoment auch in steilen Anstiegen und einer geringen Trittfrequenz eine sportliche Unterstützung liefert. Der in das Unterrohr teilintegrierte Akku gehört mit 630 Wattstunden zu den kapazitätsstärksten am Markt und ermöglicht längere Touren mit vielen Höhenmetern. Eine modernisierte Rahmgeometrie mit flachem Lenkwinkel und steilerem Sitzwinkel sorgt für ein Plus an Laufruhe und Stabilität sowie bessere Steigfähigkeit. Eine optimierte Hinterbaukinematik soll das Ansprechverhalten des Dämpfers (Federweg 160 Millimeter) verbessern, was sich in Traktion und Fahrsicherheit niederschlägt. Dazu tragen auch die 27,5-Zoll-Reifen im breiteren Plus-Format bei. Das Uproc 7 ist in vier unterschiedlichen Farbvarianten und vier Rahmengrößen (S bis XL) im Frühjahr 2019 ab 4.299 Euro erhältlich. Optional kann das Rad u. a. mit einem Scheinwerfer und einer Teleskop-Sattelstütze ausgestattet werden.

Kommentar:

„Das 2019er-Uproc verdeutlicht das Erwachsenwerden der E-Mountainbikes: Der Panasonic-Mittelmotor ist durchzugstark, auch beim Anfahren, aber fein abgestimmt, sodass das Ende der Unterstützung bei 25 km/h sich nicht wie die übliche Gummiwand anfühlt. Die Motorunterstützung lässt sich auch auf Automatik schalten, auch eine Automatik für optimierte Reichweite wird angeboten.“ (H. David Koßmann, *pressediens-t-fahrrad*)